



Unser Auftraggeber ist die T.W.O – Technische Werke Osning GmbH. Der Versorger ist ein zukunftsorientierter Energie- und Infrastrukturdienstleister, der als 100%-ige Tochter der Stadt Halle (Westfalen) deren Bürger mit Strom, Gas, Wasser und Wärme versorgt und das Lindenbad betreibt. Mit etwa 50 Mitarbeitern betreibt die T.W.O. rund 1.500 Kilometer Leitungsnetze im 70 Quadratkilometer großen Netzgebiet, erzeugt Strom aus erneuerbaren Energien und forciert den Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität. Das Mindset und die Kultur zeugen vom Teamgedanken und einer vertrauensvollen Arbeitsatmosphäre. Mit dem Zukunftsprogramm Fit for Future wurde ein „Wir“ erarbeitet, welches authentisch, ehrlich und echt gelebt wird. Hier kennt man sich. Hier wird mitgedacht und mitgearbeitet – auch an übergreifenden Lösungen im WIR, also gemeinsam. Es braucht frischen Wind in der Sekundärtechnik:

Sachgebietsleiter Netzleittechnik (m/w/d)

One-Man-Show in der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik

Darum diese Position:

Weil Sie und Ihr firmeneigener Bully/Sprinter, der state-of-the-art ausgestattet ist, Ihr eigener Herr „da draußen“ sind und auch im Stadtwerk der Ansprechpartner für die Aufschaltung der Versorgungsanlagen auf das Leitstellensystem im Versorgungsgebiet für die Sparten Strom, Gas, Wasser und Wärme sind. Sie bauen auf das Hier und Heute auf und werden den Anforderungen an die digitale Zukunft der Netze und deren IT-Sicherheit, die eine kritische Infrastruktur benötigt, nachgehen bzw. einen Schritt voraus sein!

Darum dieses Stadtwerk:

Weil: arbeitsplatznahe Wohnmöglichkeiten – Nähe zu Bielefeld und Osnabrück – moderne Arbeitsplätze und -bedingungen – 100% kommunal und von der Stadt gefördert – leben und arbeiten im Teutoburger Wald – starkes WIR-Gefühl – umfassende Infrastruktur – Weiterbildungen – unbefristeter Arbeitsvertrag – Vorteile des TV-V – großzügige Altersvorsorge – Gesundheitsmanagement – etc.

Was es zu tun gibt:

- ▶ Planung, Kalkulation, Abwicklung, technischer Anschluss der Versorgungsanlagen und die Aufschaltung aller Versorgungsanlagen
- ▶ Überwachung der technischen Abläufe
- ▶ zukünftige Ausrichtung des Sachgebiets
- ▶ Begleitung technischer Innovationen in Hinblick auf neue Datenanbindungstechnologien und -medien

Was Sie im Rucksack mitbringen:

Eine technische Ausbildung erweitert um die Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker Elektro-, Energie- oder Automatisierungstechnik oder den Meister der Elektrotechnik oder Netzmeister (mit entsprechender Zusatzqualifikation) oder IT-System-Elektroniker mit entsprechender Ausrichtung oder eine akademische Ausbildung der Elektrotechnik. Wichtiger ist Ihre Berufserfahrung in einer oder mehreren Sparten (Strom, Gas, Wasser, Wärme). Ihre Berufserfahrung könnten Sie bei einem Stadtwerk/Energieversorgungsunternehmen oder in der Industrie (Steuerung von Energie-Eigenerzeugungsanlagen, Industrie-/Produktionsanlagen) gewonnen haben. Kenntnisse über SPS-Steuerungen, die Nachrichtentechnik und entsprechende Regelwerke sind sehr willkommen! Für Ihren Bully/Sprinter benötigen Sie einen Führerschein der Klasse B.

Wollen wir ins Gespräch kommen?

Viel mehr zur Position und dem Unternehmen im Dossier: Bitte anfordern unter apply@keppler-personalberatung.de oder rufen Sie uns an! Claudia Keppler und Maximilian Keppler stehen Ihnen für erste Fragen unter Telefon (0177) 2764873 zur Verfügung. Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung an apply@keppler-personalberatung.de

Absolute Diskretion ist für uns selbstverständlich.

Statt zu gendern, wählen wir nur eine Geschlechtsform, damit die Texte verständlicher zu lesen sind. Datenschutz war und ist schon immer ein Thema, das wir sehr ernst nehmen.

Ihre Daten werden für das laufende Projekt bei uns gespeichert und mit Abschluss des Projektes vollständig gelöscht. Mehr zu unserer Datenschutzrichtlinie finden Sie auf unserer Homepage: www.keppler-personalberatung.de